

Honig:

1 Löffel Honig täglich genießen, stärkt das Immunsystem und steigert ihr Wohlbefinden!

UNSERE HONIGSORTEN:

- **Blütenhonig:** Nektar von duftenden Blüten der Bergwiesen und Bergkräuter, Löwenzahn, Himbeer, Ahorn und noch viel mehr....
- **Blüten-Wald-Honig:** Mischung aus Blütenhonig und Waldhonig
- **Waldhonig:** Aus dem Honigtau in unseren Berg-Wäldern
- **Crenehonig:** Blütenhonig gerührt, ist gut streichfähig, rinnt nicht vom Brot



- **Honig mit Walnüssen:** Honig mit wohlschmeckenden Walnüssen - eine grandiose Kombination (250 g)
- **Crenehonig mit Blütenpollen:** das Kraftpaket verleiht Power! (250 g)
- **Crenehonig mit Perga** (Bienenbrot) und **Propolis** stärkt die Immunabwehr (250 g)
- **Crenehonig mit Aroniabeeren** spricht für **Vitalität** (250 g)
- **Crenehonig mit Haselnüssen** und Kakao die süße Nougat-Verführung (250 g)



weitere Spezialitäten aus dem Bienenstock:

- **Blütenpollen** als Nahrungsergänzung (125g)

Honig ist richtig gesund

Im Honig wurden bisher mehr als 180 natürliche Stoffe nachgewiesen. Damit unterscheidet er sich als Süßungsmittel deutlich vom weißen Kristallzucker, der ausschließlich aus Kohlehydraten besteht. Honig hat 25 % mehr Süßungskraft als weißer Zucker.

Honig lindert Entzündungen und heilt Wunden

Honig hat eine antibiotische Wirkung gegen eine Vielzahl von Bakterien und Pilzen und hilft auch bei entzündlichen Magen- und Darmerkrankungen. Trägt man Honig auf Wunden auf, entfalten seine Säuren und Hemmstoffe eine stark keimtötende und entzündungshemmende Wirkung. Er zieht Gewebsflüssigkeit aus der Tiefe der Wunde. Dadurch werden Gifte herausgeschwemmt.

Wundauflage bei Schnitt-, Schürf-, Brandwunden

Naturbelassener Honig, 1 Mulltuch, isotonische Kochsalzlösung 0,9 %ig (erhältlich in der Apotheke)
Anwendung: Wunde mit Honig bestreichen und anschließend mit dem Tuch abdecken. Nach einigen Stunden (2x täglich) den Verband wechseln, dabei die Wunde mit einer physiologischen (isotonische) Kochsalzlösung (0,9%ig) reinigen. Vorgang wiederholen bis die Wunde abgeheilt ist.

Nachbars-Honig hilft gegen Heuschnupfen

Blütenhonig aus der Nachbarschaft kann Heuschnupfen-Beschwerden lindern. Das liegt daran, dass er mit hoher Wahrscheinlichkeit die gleichen Pollen enthält, die dem Allergiker Probleme bereiten.

Weizen & Honig gegen Pickel

Für einen strahlenden Teint und eine weniger ruppige Hautbehandlung, ist die nächtliche Vorbereitung mit einer Honigpaste optimal. Mischen Sie eine streichfähige Paste aus Honig und Weizenkleie. Vor dem Schlafengehen streichen Sie sich diese auf's Gesicht. Über Nacht einwirken lassen. (Achtung: Nichts für Kissenwühler. Das könnte schmierig werden) Am nächsten Morgen waschen Sie die Paste mit lauwarmem Wasser ab. Sie werden sich wundern, wie leicht sich Pickel und Mitesser - so aufgeweicht - ausdrücken und entfernen lassen.

Honig kann man einfrieren und aufwärmen

Honig lässt sich prima einfrieren. Wenn Sie also das nächste Mal beim Imker vorbei kommen, greifen Sie ruhig ordentlich zu. Honig, der längere Zeit steht, wird fest. Eine Rückverflüssigung ist ohne Qualitätsverlust möglich. Dazu erwärmen Sie den Honig im Wasserbad vorsichtig bei maximalen Temperaturen von 40°C.

Bienenwachs

Licht und Duft aus dem Bienenvolk, geheimnisvoll, verbindend und bezaubernd....

- Bienenwachskerzen
- Bienenwachs für die Salbenküche
- Bienenwachskompressen für Wickel wirkt entspannend



Propolis Tropfen & Cremes



MET



Propolis:

Die Bienen sammeln von Bäumen und Sträuchern Harze, Balsame und ätherische Öle und stellen daraus die Propolis her. Diese Substanz wirkt antibiotisch und macht den Bienenstock keimfrei. Neben Bakterien hält Propolis Pilze fern und Dank seiner Flavonoide vermag es die Vermehrung von einigen Virenarten einzuschränken und ist somit das stärkste natürliche Antibiotikum.

Propolis-Creme

Propolis verschmolzen mit Bienenwachs und Olivenöl hat eine überraschend wohltuende Wirkung.

Wirkt positiv bei:

- Lippenpflege
- Hautrisse
- trockene Haut
- nach Sonnenbrand
- Hautreizungen

Propolis-Tropfen

Wirken positiv bei:

- im Mund, Rachen und Halsbereich
- für innere Organe
- für das gesamte Immunsystem
- Propolistropfen können auch in Form von Betupfen (Wattestäbchen), Bepinseln, Mundspülungen oder Inhalieren benutzt werden.

Einnahmemöglichkeit:

- Dreimal täglich 20 Tropfen auf einen Eßlöffel mit Wasser oder Saft (nicht in ein Glas geben, da das Harz sich klebrig absetzt)
- auf ein Stück Brot, Zuckerwürfel oder Keks (Tipp: 10 - 12 Stunden offen stehen lassen damit der Alkohol verdunsten kann)

Blütenpollen:

Nicht nur für die Biene ist Blütenpollen ein wahres Kraftpaket, auch für den Menschen ist er eine ideale Nahrungsergänzung. Er beinhaltet zahlreiche Stoffe, die der Mensch zum Leben unbedingt benötigt.

Inhaltsstoffe:

Kohlenhydrate, Proteine, Aminosäuren, Mineralstoffe, Spurenelemente (Kalium, Magnesium, Kalzium, Eisen, Mangan,...) nahezu alle Vitamine sowie Enzyme und Fermente.

Blütenpollen:

Wirken positiv für:

- Stärkung des Abwehrsystems
- Verbesserung des Allgemeinbefindens
- Regulierung der Darmträgheit
- Förderung der Leberfunktion und Entgiftung
- Steigerung der körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit
- Auffüllung der Vitalstoffdepots
- Zellstoffvorgänge im Körper



Blütenpollenkur:

2 x jährlich 3 - 6 Wochen täglich 10 - 15 Gramm (1 Esslöffel)

Einnahmemöglichkeiten:

Blütenpollen wirken am Besten mit Honig und Milchprodukte (Joghurt, Topfen, Buttermilch, ...) da Milchsäure den Pollen aufspaltet. Bei Milchprodukte-Unverträglichkeit den Pollen mit Honig, Fruchtsäfte, Soja-, Reis- oder Hafermilch einnehmen. Gemahlener Blütenpollen und Honig lösen sich mit Hilfe eines Mixers in Getränke besser auf und schmeckt somit besonders fein. Auch ein Powergetränk für zwischendurch.



Honigwein - MET

Met, aus (Wald- oder Blüten-)Honig und rechtsdrehendem Quellwasser zu Wein vergoren, ist ein besonderes Getränk! Schon in der Steinzeit kannte man diese Kostbarkeit.

Bei besonderen Anlässen, Festlichkeiten, als Aperitif, Zwischendurch oder zum Dessert, ist Met immer die richtige Wahl!

